



DAS WOHNQUARTIER BERRESGASSE

Urbane Dichte mit urban gestaltetem öffentlichen Raum, verknüpft mit klein- und grossflächigen Freiraum- und Wasserflächen charakterisiert das Quartier.

Eine zentrale Freifläche mit Grüninseln gewährleistet die Durchwegung des gesamten Quartiers. Das Projekt greift dieses Freiflächenkonzept mit einer unmittelbar angrenzenden belebten Erdgeschosszone ohne Wohnnutzung auf und lässt somit durch diese Bündelung eine hohe öffentliche Frequenz erwarten. Dazu tragen die gemeinschaftsbildenden anpassbaren Nutzungen bei, die direkt vom zentralen Freibereich begehbar sind, ebenso wie die hier angeordneten Wohnhauseingänge und Wohnfolgeeinrichtungen.

ARCHITEKTUR

Ausgehend vom gesamten Quartier entsteht hier Wohnen in urbanem Massstab mit 2 Hochpunkten bei gleichzeitig starker Natur- und

Freiraumbezogenheit. Eine 2-geschossige, lebendige Sockelzone trägt die punktförmigen Baukörper der Wohngeschosse. Flexible Typologien, durch Anordnung der Erker und Balkone, erlauben eine grosse Vielfalt innerhalb der einzelnen Wohnungen.

ÖKOLOGIE

Ressourcenschonendes Bauen: kompakter Baukörper, hohe Gesamtenergieeffizienz. Gesundes und umweltbewusstes Wohnen: sehr gute Belichtung, da mehrheitlich Eckwohnungen.

SOZIALE NACHHALTIGKEIT

Die Orte der Identifikation werden mit dem persönlichen Wohnort über die gemeinsame zentrale Freiraumfläche erschlossen: Entlang einer lebendigen Sockelzone erschliesst sich das zweigeschossige Sockelbauwerk mit Arkade. Hier finden sich die Zugänge zu den 2 Stiegenhäusern mit

grosszügiger Lobby, ebenso wie der Zugang zu Radabstellplätzen, Mobilitätsstation und drei Geschäftslokalen. Gleichzeitig bietet diese Zone ein deutliches Signal zu öffentlich nutzbarer Querdurchlässigkeit des Quartiers.

KONZEPT ZUM SMART-WOHNBAUPROGRAMM

Materialität: Einfachheit, Klarheit und Robustheit stehen bei der Wahl der Materialien im Vordergrund. Die Reduktion auf wenige Materialien unterstützt das Konzept. Materialökologie und Qualitätssicherung: Abgesehen von der Verwendung geprüfter Materialien unter Vermeidung von H-FCKW und H-FKW wird die Bauausführung zur Sicherstellung der Schadstofffreiheit eigenüberwacht.

Wohnhausanlage

Emilie-Bach-Weg 3
Edith-Kramer-Weg 4
1220 Wien

bwsg
besser wohnen - seit 1911.

WBG Wohnen und Bauen GmbH Wien
Triester Straße 40/3/1, 1100 Wien
T +43 1 546 08 5070
wohnungsanfragen@bwsg.at

Inhalt:

- Umgebung
- Lageplan
- Erdgeschoss
- Untergeschoss
- Gemeinschaftsflächen
- Obergeschosse
- Einlagerungsräume

Stand
23.12.2021

Index
02

 **Architektin
Elsa Prochazka**



Wohnhausanlage

Emilie-Bach-Weg 3

Edith-Kramer-Weg 4

1220 Wien

bwsg

besser wohnen – seit 1911.

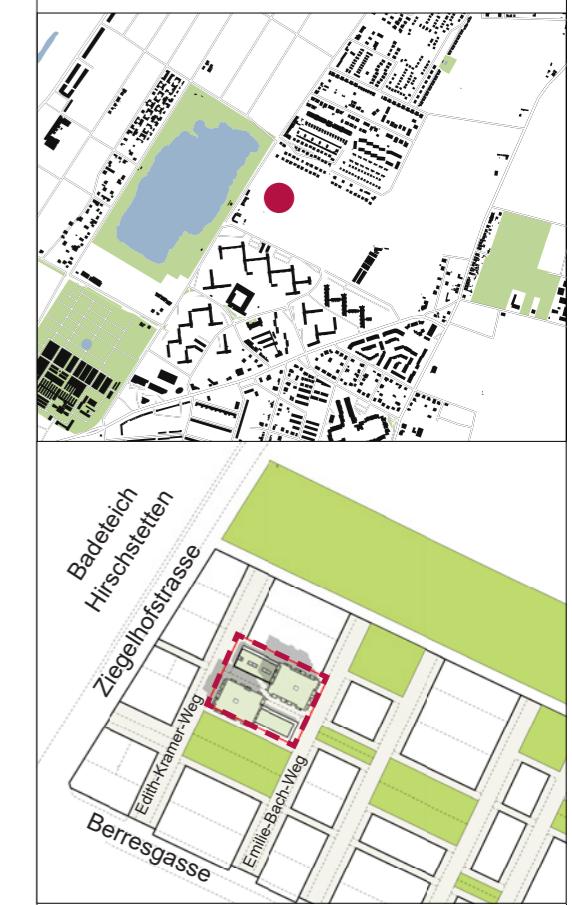
WBG Wohnen und Bauen GmbH Wien

Triester Straße 40/3/1, 1100 Wien

T +43 1 546 08 5070

wohnungsanfragen@bwsg.at

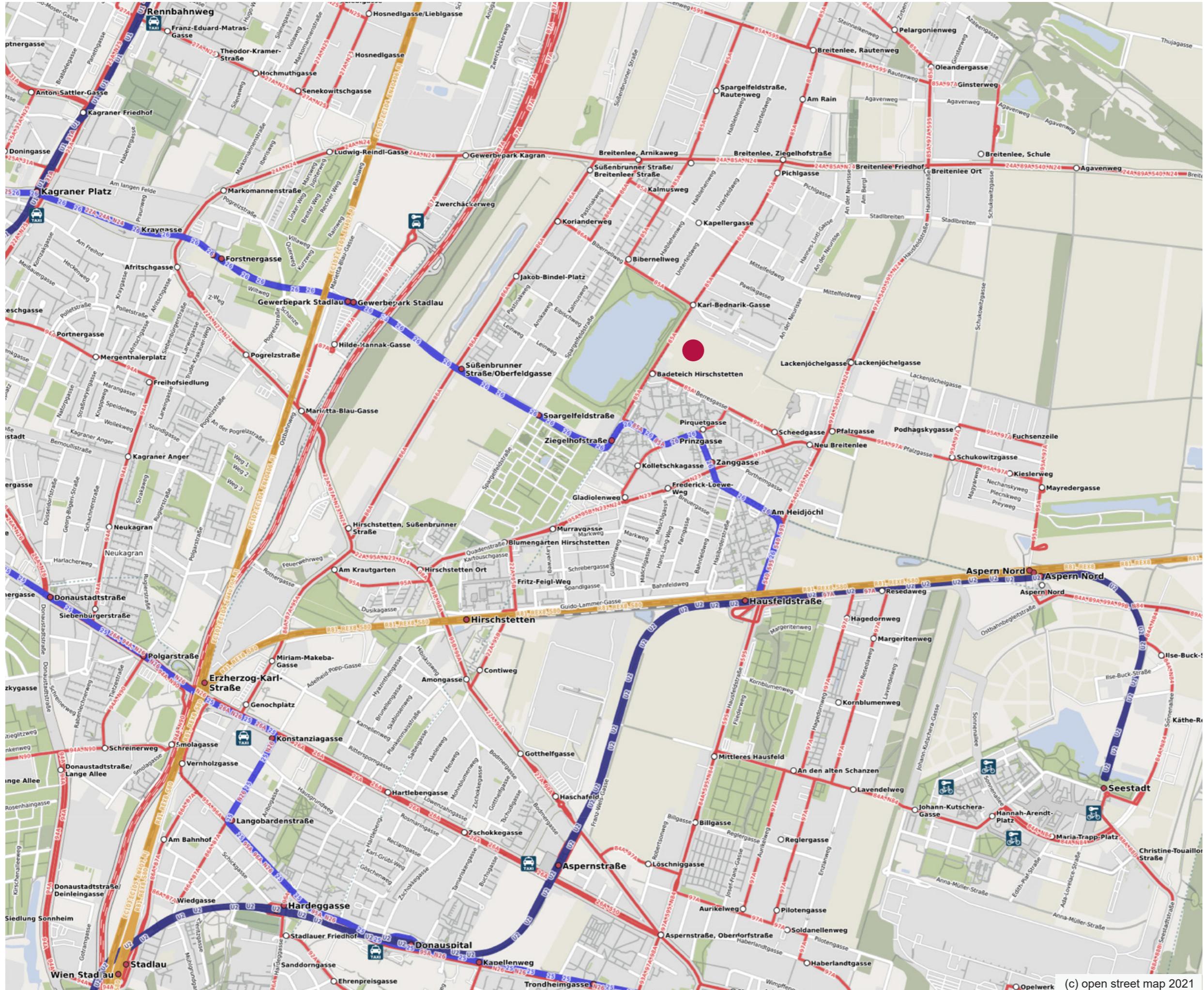
Umgebung



Stand
23.12.2021

Index
02

zt: Architektin
Elsa Prochazka



(c) open street map 2021

Wohnhausanlage

Emilie-Bach-Weg 3

Edith-Kramer-Weg 4

1220 Wien

bwsg

besser wohnen - seit 1911.

WBG Wohnen und Bauen GmbH Wien

Triester Straße 40/3/1, 1100 Wien

T +43 1 546 08 5070

wohnungsanfragen@bwsg.at

Lageplan



Stand
23.12.2021

Index
02



**Architektin
Elsa Prochazka**



Wohnhausanlage

Emilie-Bach-Weg 3

Edith-Kramer-Weg 4

1220 Wien



besser wohnen – seit 1911

WBG Wohnen und Bauen GmbH Wien

Triester Straße 40/3/1, 1100 Wien

T +43 1 546 08 5070

wohnungsanfragen@bwsg.at

Erdgeschoss

- Fahrrad- und Kinderwagenraum
- Mobilitätsstation
- Müllraum
- Kinderspielraum
- Bauplatzübergreifender Gemeinschaftsraum
- Bauplatzübergreifende Waschküche
- Technikraum - nicht zugänglich
- Foyer, Eingangsbereich Erschließung

Stand
23.12.2021

Index
02

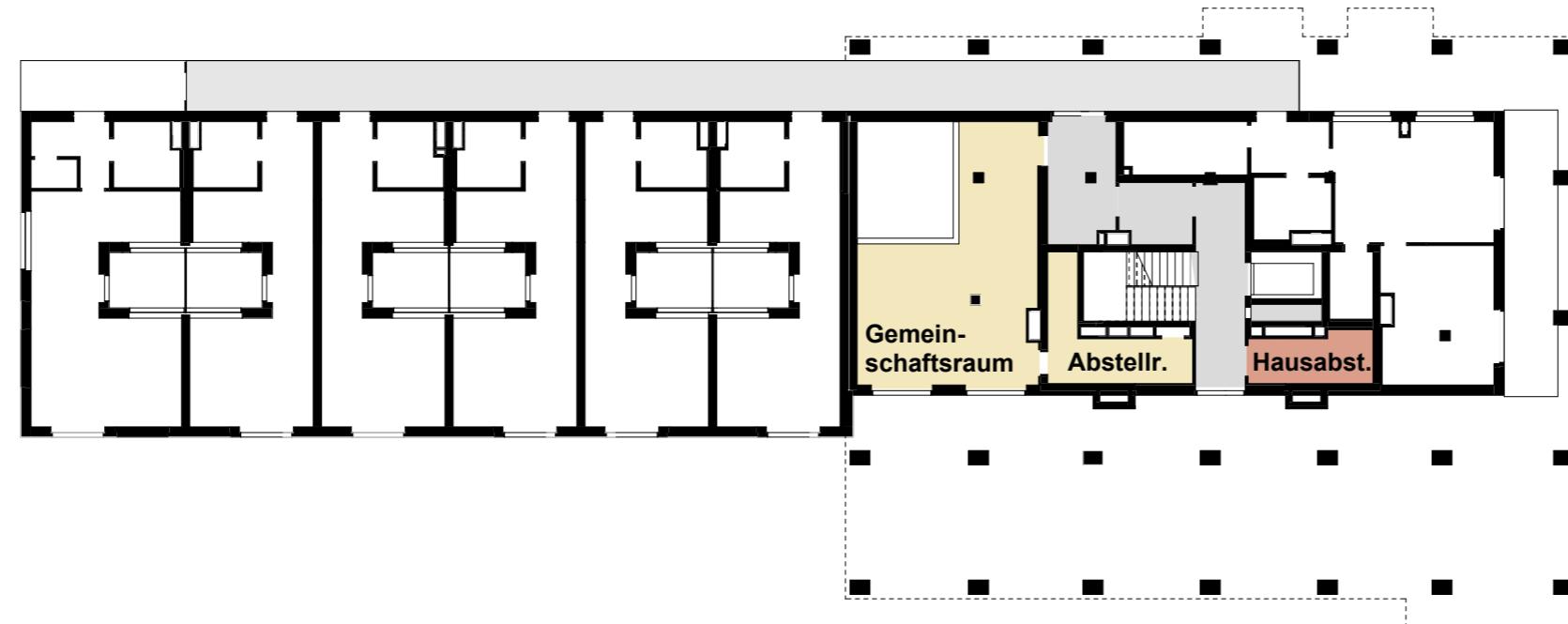
Architektin
Elsa Prochazka



Erdgeschoss

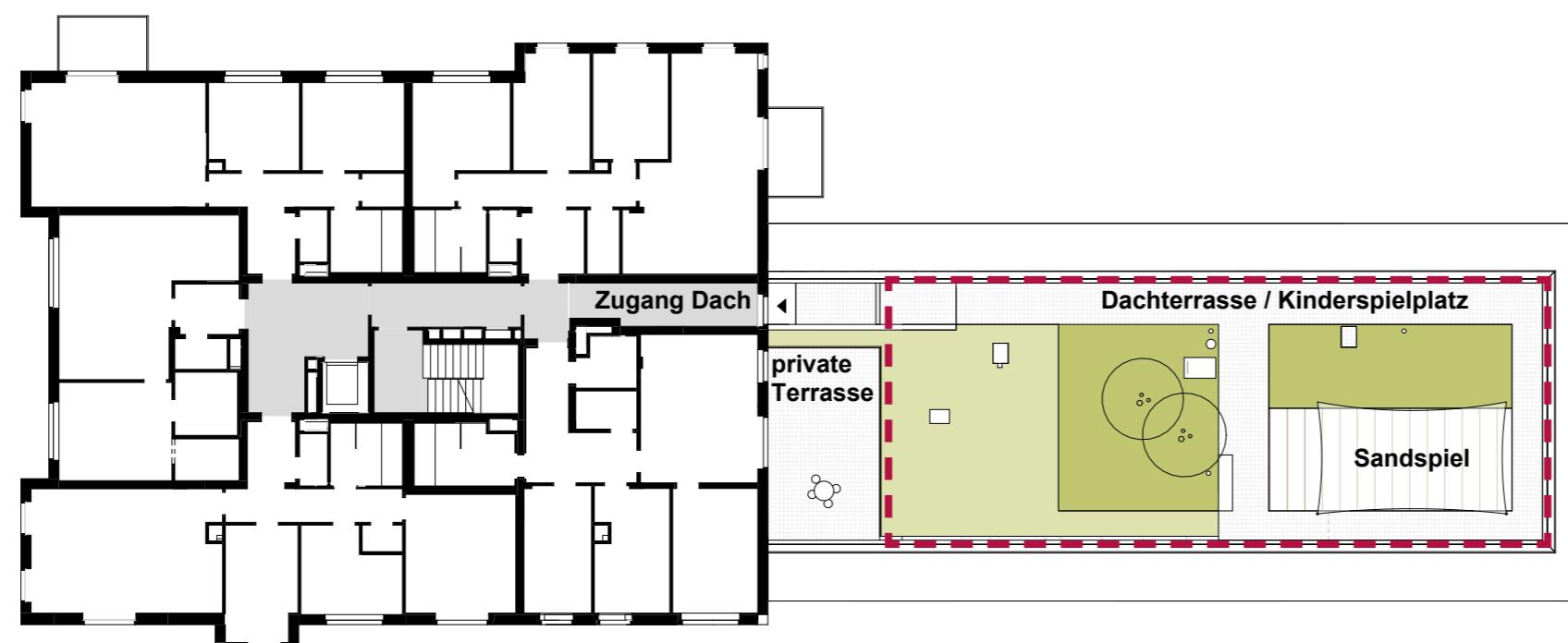
M 1 : 250





Emilie-Bach-Weg 3 - 1.Obergeschoss

M 1 : 250



Edith-Kramer-Weg 4 - 2.Obergeschoß

M 1 : 250



bwsg

besser wohnen - seit 1911.

WBG Wohnen und Bauen GmbH Wien

Triester Straße 40/3/1, 1100 Wien

T +43 1 546 08 5070

wohnungsanfragen@bwsg.at

Gemeinschaftsflächen Obergeschosse

Gemeinschaftsraum mit Abstellraum

Hausabstellraum - nicht zugänglich

Dachterrasse, Kinderspielplatz

erhöhte Pflanzfläche mit Sträuchern

extensiv begrünte Fläche

Erschliessung

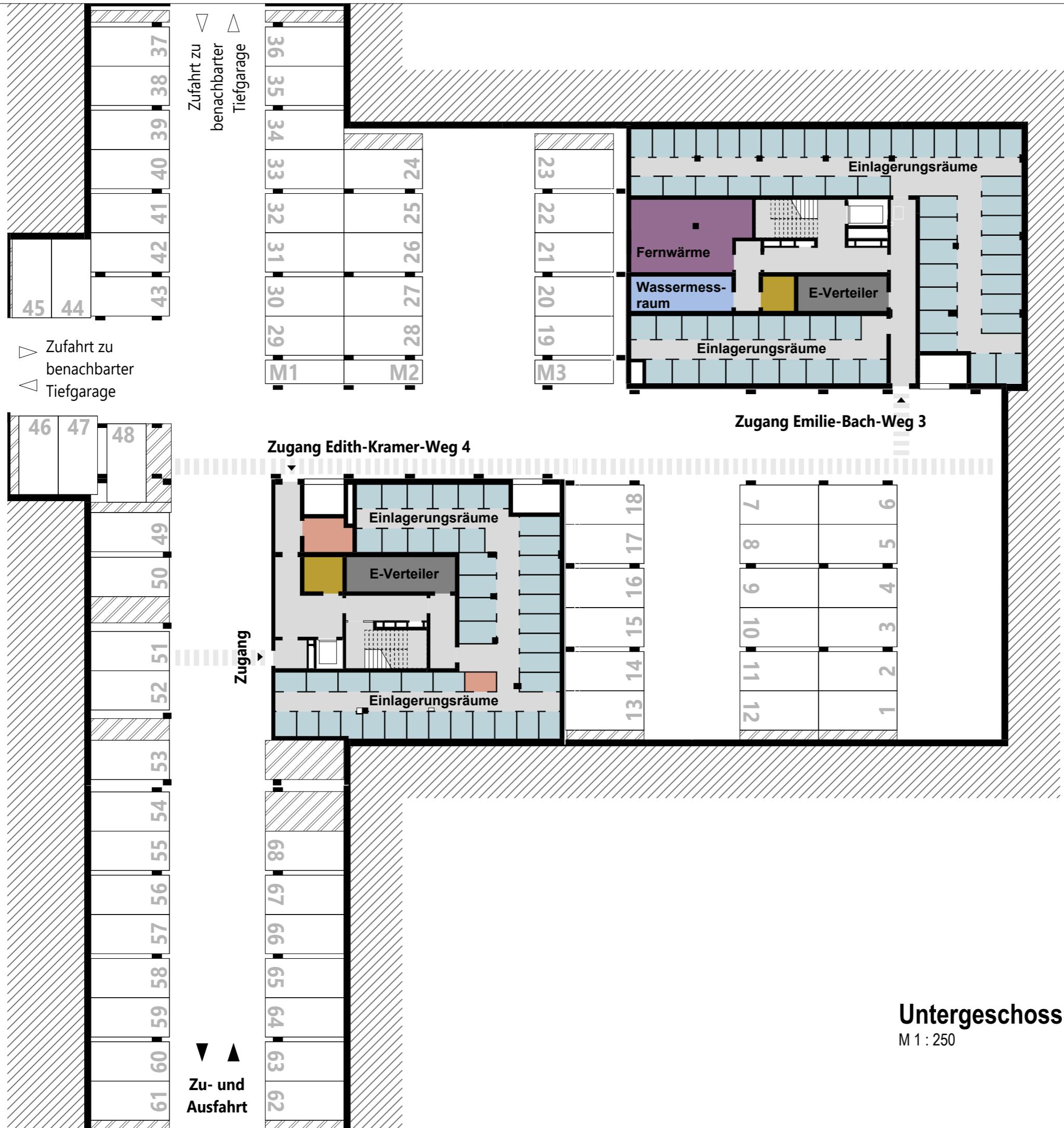
Stand
23.12.2021

Index
02



**Architektin
Elsa Prochazka**





Wohnhausanlage

Emilie-Bach-Weg 3

Edith-Kramer-Weg 4

1220 Wien

bwsg 

WBG Wohnen und Bauen GmbH Wien

iester Straße 40/3/1, 1100 Wien

T +43 1 546 08 5070

wohnungsanfragen@bwsg.at

Übersicht Untergeschoss

-  Einlagerungsraum
 -  Hausabstellraum - nicht zugänglich
 -  Fernwärmerraum - nicht zugänglich
 -  Wassermessraum - nicht zugänglich
 -  Technikraum E-Verteiler
 -  Batterieraum - nicht zugänglich
 -  45 PKW-Stellplatz
 -  M1 Motorrad-Stellplatz
 -  Erschliessung

Stand
23.12.2021

Index

 **zt:** Architektin
Elsa Prochazka



Untergeschoss





besser wohnen - seit 1911.

WBG Wohnen und Bauen GmbH Wien
Triester Straße 40/31, 1100 Wien

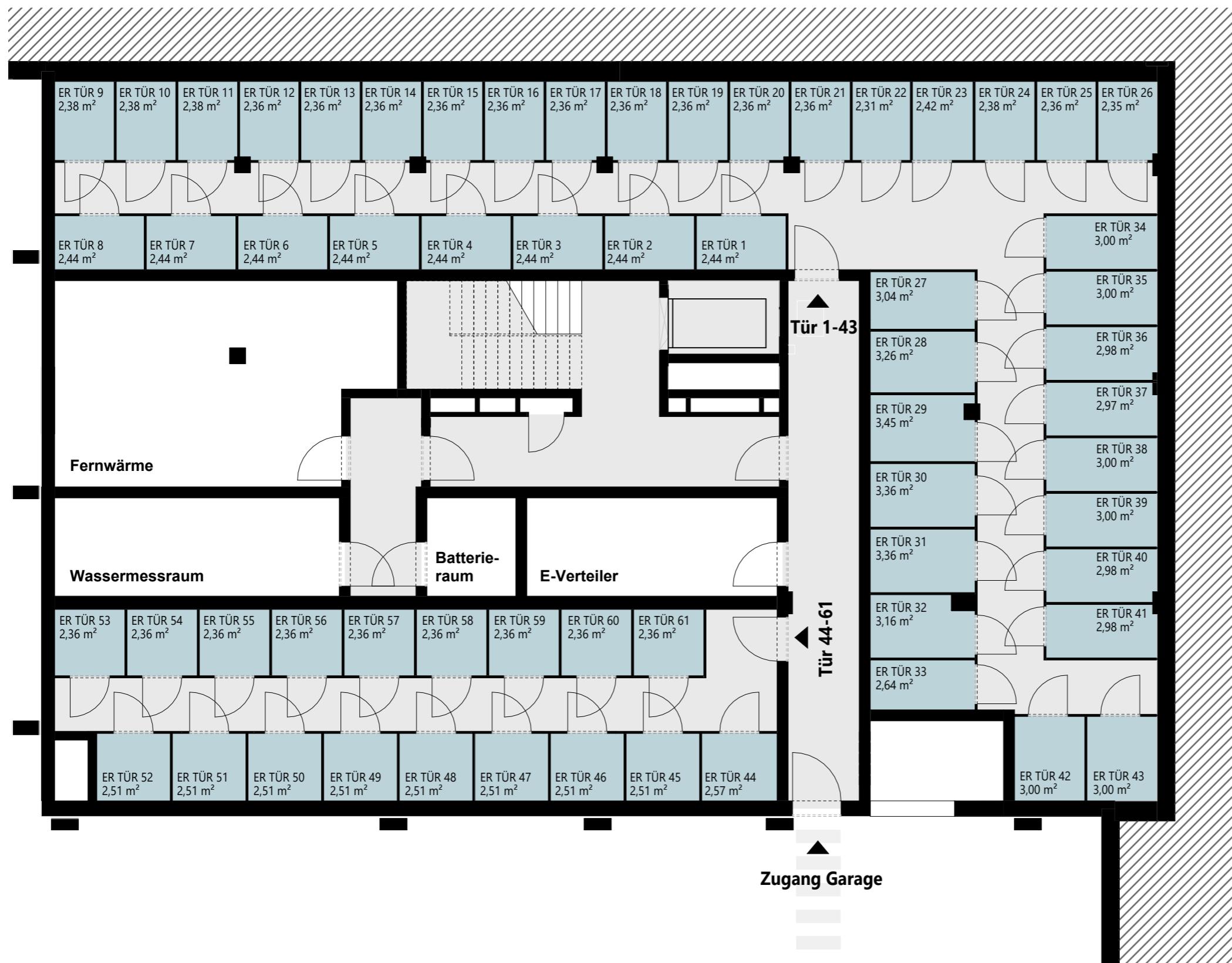
T +43 1 546 08 5070
wohnungsanfragen@bwsg.at

Emilie-Bach-Weg 3 Einlagerungsräume

Einlagerungsräume
Erschliessung

Stand
23.12.2021 Index
02

 **zt:** Architektin
Elsa Prochazka



Emilie-Bach-Weg 3 - Einlagerungsräume

M 1 : 100



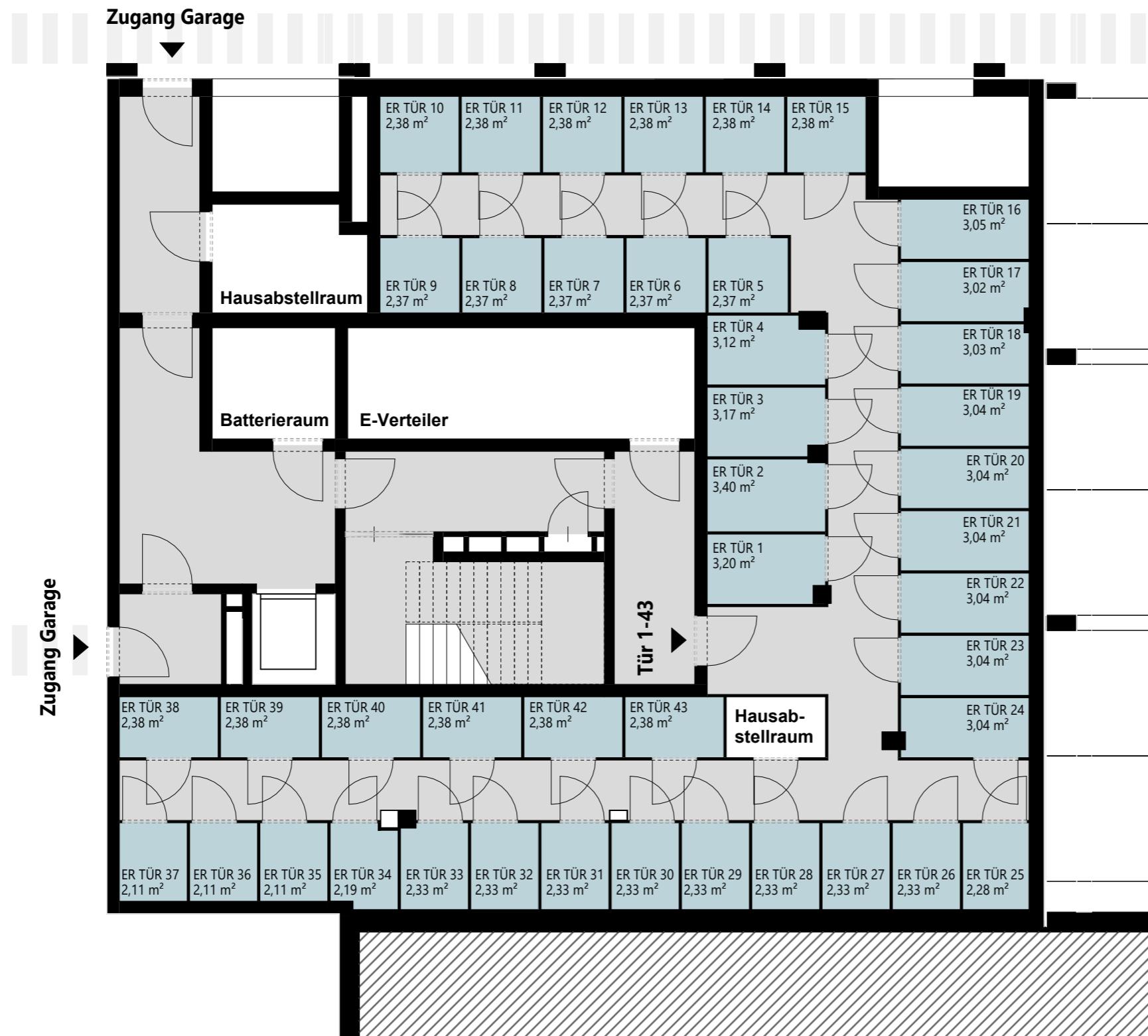
Edith-Kramer-Weg 4 Einlagerungsräume

Einlagerungsräume

Erschliessung

Stand
23.12.2021

Index
02



Edith-Kramer-Weg 4 - Einlagerungsräume

M 1 : 100

